

Durchführung Fußverkehrscheck Gronau

Maßnahme	Name	Beschreibung	Kategorie
Nord-Süd-Route			
1a	Sichere Querung - Willy-Brandt Straße	gesamten Bereich aufpflastern zur Reduzierung der Kfz-Geschwindigkeiten und Herstellung der Barrierefreiheit	optional StEK
1b	Sichere Querung - Willy-Brandt Straße	Container versetzen	Direktmaßnahme
1c	Sichere Querung - Willy-Brandt Straße	Platzcharakter zum Hermann-Löns-Forum betonen, Fußachse freihalten	Direktmaßnahme
3a	Optimierung der Querungsstelle: Willy-Brandt Straße/Damaschkestraße / Hermann-Löns-straße	weitere Querungshilfe auf Fußwegeachse prüfen (Vorschlag "Doppelzebra") Doppelinsel	Planungsaufgabe
6a	Erweiterung des Gehwegs: Damaschkestraße	Nahmobilitätsachse: Umverteilung der Flächen	optional StEK, DB-Umbau
6b	Erweiterung des Gehwegs: Damaschkestraße	Fortführung des Gehwegs bis zur Bahnunterführung	optional StEK, DB-Umbau
6c	Erweiterung des Gehwegs: Damaschkestraße	Unterführung ausschließlich für Fuß- und Radverkehr	optional StEK, DB-Umbau
7b	Umbau: Mülheimer Straße	Perspektivisch: Überdenken der gesamten Radverkehrsführung auf der Mülheimer Straße im Rahmen des StEKs	optional StEK
10a	Mehr Aufenthaltsqualität Mülheimerstraße - Leibnizstraße	Die Mauer könnte durch StreetArt in Szene gesetzt werden	optional StEK
10b	Mehr Aufenthaltsqualität Mülheimerstraße - Leibnizstraße	Prüfung des Besitzrechts der Mauer	optional StEK
10c	Mehr Aufenthaltsqualität Mülheimerstraße - Leibnizstraße	Kontrastreiche Markierung bzw. Anbringen einer reflektierenden Banderole an den Durchfahrtssperren am südlichen Ende des Fußweges	StEK
10d	Mehr Aufenthaltsqualität Mülheimerstraße - Leibnizstraße	Weitere Elemente zur Steigerung der Aufenthaltsqualität einrichten	optional StEK
11a	Verkehrsberuhigung Leibnizstraße / Schluchterheide	Prüfen, ob ein verkehrsberuhigter Bereich angeordnet werden kann	Direktmaßnahme
11b	Verkehrsberuhigung Leibnizstraße / Schluchterheide	Kfz-Parken definieren und markieren	Direktmaßnahme

Maßnahme	Name	Beschreibung	Kategorie
11c	Verkehrsberuhigung Leibnizstraße / Schluchterheide	Elemente für Aufenthaltsqualität einrichten	optional StEK
12a	Änderung der Beschilderung: Schlotterdicher Weg/ Schluchterheide	Die Sackgasse sollte als durchlässig für den Rad- und Fußverkehr ausgeschildert werden: Das Verkehrszeichen 357 ist zu 357-50 zu ersetzen	Direktmaßnahme
13a u. 13 b	Querungshilfe: Zebrastreifen und Barrierefreiheit	Einrichtung eines Zebrastreifens prüfen, Differenziertes Bord herstellen	Planungsaufgabe

Durchführung Fußverkehrscheck Gronau

Maßnahme	Name	Beschreibung	Kategorie
West-Ost-Route			
2d	Fußwegeachse: Schluchterheide	Beleuchtung überprüfen und optimieren	Direktmaßnahme
2e	Fußwegeachse: Schluchterheide	Poller versetzen bzw. entfernen, um Durchgang für Rollstuhlfahrende, Kinderwagen und Fahrradanhänger zu ermöglichen	Direktmaßnahme
2b	Fußwegeachse: Schluchterheide	Verbreiterung prüfen, mind. 2,50 m, ggf. auch Rad- und Fuß trennen	optional StEK
2c	Fußwegeachse: Schluchterheide	attraktiver gestalten: Sitzgelegenheiten einrichten	optional StEK
3b	Verkehrssicher gestalten: Kradepohlsmühlenweg	dort wo Gehweg endet bzw. beginnt, sollte eine Absenkung mit differenziertem Bord hergestellt werden	Direktmaßnahme
4b	Verkehrssicher gestalten: Knotenpunkt	Fußweg zwischen Aldi und Kita barrierefrei zugänglich machen (Kanten entfernen)	Direktmaßnahme
5b	Fahrradstraße prüfen: Ferdinandstraße	prüfen, Ferdinandstraße und Dünnhofweg als Fahrradstraße	Planungsaufgabe
5c	Fahrradstraße prüfen: Ferdinandstraße	Kfz-Parken definieren und über Sicherheitstrennstreifen zum Radverkehr sichern; durch eindeutige Markierung des Parkraums profitiert Fußverkehr	
5d	Fahrradstraße prüfen: Ferdinandstraße	Fahrradstraße hätte eine lokale Bedeutung; Die RadPendlerRoute im Süden eine regionale Bedeutung	
6a	Knotenpunkt: Gierather Str. / Ferdinandstraße	Entfall des Kfz-Parkens im Kreuzungsbereich: breitere Gehwege und bessere Sichtbeziehungen	
6b	Knotenpunkt: Gierather Str. / Ferdinandstraße	Einfahrtrichter reduzieren, Gehwegüberfahrten über Dünnhofsweg und Ferdinandstraße einrichten	
6c	Knotenpunkt: Gierather Str. / Ferdinandstraße	Zebrasteifen ggf. mit Mittelinsel über Gierather Straße prüfen	
7a	Barrierefreiheit: Dünnhofsweg	Sanierung des nördlichen Gehweges	
7b	Barrierefreiheit: Dünnhofsweg	Wegeverbindung zur Innenstadt und den wichtigen Zielen sichtbar machen: Leitsystem installieren	

Maßnahme	Name	Beschreibung	Kategorie
7c	Barrierefreiheit: Dünnhofsweg	Fahrradstraße prüfen	Planungsaufgabe
7d	Barrierefreiheit: Dünnhofsweg	Kfz-Parken markieren, Sichtfelder freihalten	
8a	Sichtbeziehungen freihalten: Fußwegeverbindung	durchgehendes absolutes Halteverbot anordnen	
8b	Sichtbeziehungen freihalten: Fußwegeverbindung	differenziertes Bord einrichten	
10a	Querungen:Mülheimer Straße	Im Rahmen der Umgestaltung durch das StEK sollten die Linksabbiegestreifen auf ihre Notwendigkeit geprüft werden	optional StEK
10b	Querungen:Mülheimer Straße	Wenn die Linksabbieger entfallen können: weitere Querungshilfen vorsehen (Mittelinsel, Zebrastreifen oder Ampeln)	optional StEK
11b	Geschwindigkeit und Radverkehr: Mülheimer Straße	Trennung zwischen Rad- und Gehweg kontrastreich markieren, bei Sanierung zudem taktile Trennung vorsehen	optional StEK
12a	Verkehrssicherheit: Unterführung	Prüfen, wie Radverkehr sicherer auf der Fahrbahn abgewickelt werden kann, um Konflikte mit Fußverkehr zu vermeiden	optional StEK
13d	Querungsstelle optimieren	Gehweg eindeutig beschildern	Direktmaßnahme